



Garten der Stille

„Achte auf das feine unaufhörliche Geräusch.
Es ist die Stille. Horch auf das, was man hört,
wenn man nichts mehr vernimmt.“

Paul Valery (1871–1945)



GARTEN DER STILLE AUF DEM ALEXIANER-CAMPUS

Alexianer Münster GmbH
Alexianerweg 9 /// 48163 Münster
info@alexianer.de
www.alexianer-muenster.de

Bei Interesse an Führungen und Reservierungen:
Tel.: (02501) 966 20111

WEITERE ANGEBOTE:

- /// Sinnespark
- /// Kunsthaus Kannen
- /// Klostergärtnerei sinnesgrün
- /// Hotel am Wasserturm
- /// Café am Sinnespark

Sie erreichen uns:

- /// per Pkw über die Autobahn 1, Abfahrt Münster-Hiltrup.
Folgen Sie der Beschilderung „Alexianer“.
- /// per Bus und Bahn ab Hauptbahnhof Münster mit der
Linie R7/41 (stündlich), Haltestelle „Alexianer Campus“.

Die Idee

Einkehr, Rückzug, Natur erfahren oder einfach nur von Kopf bis Seele ganz still werden.

So alt wie der Wunsch nach Kommunikation und menschlichem Miteinander ist auch der Wunsch nach Ruhe und Stille – heute noch viel stärker denn je. Diesem menschlichen Grundbedürfnis wollen die Alexianer mit diesem besonderen Ort Rechnung tragen.

Der etwa 5.000 Quadratmeter große Garten der Stille soll ein Ort sein für:

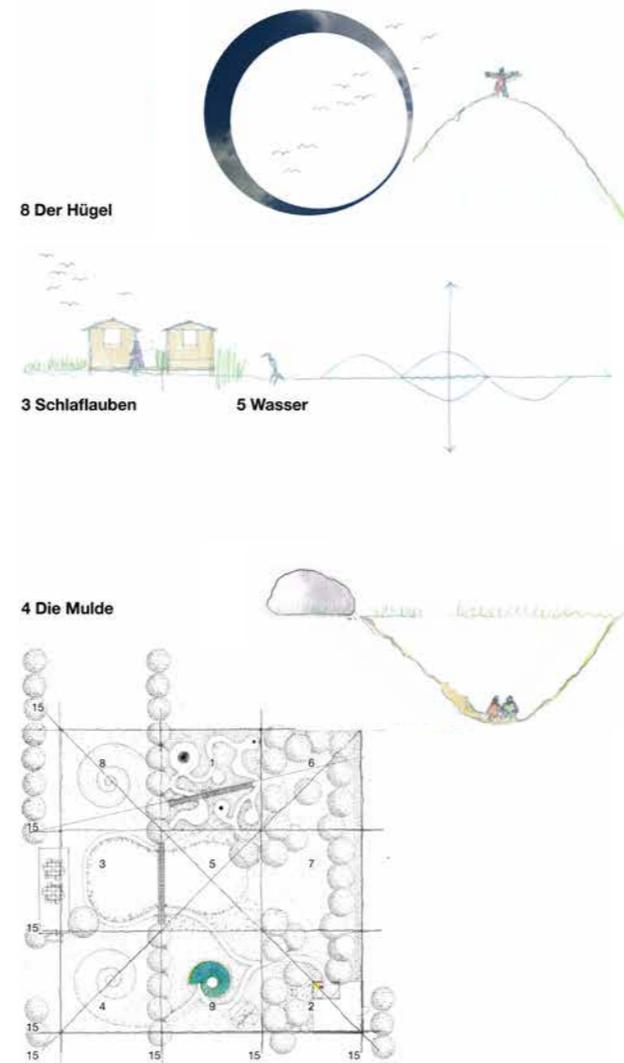
- /// Natur- und Selbstwahrnehmung
- /// Natur- und Selbsterfahrung
- /// Einkehr und Rückzug
- /// Meditation und Spiritualität
- /// Therapie (Physiotherapie, Körperwahrnehmung)

Neben Patienten, Bewohnern und Mitarbeitern steht der Garten auch externen Besuchern, Gruppen und Einzelpersonen zur Verfügung.

Zeitweise ist der Garten der Stille seinem Ziel und Zweck entsprechend auch ein geschlossener Garten, der dann z. B. von Gruppen ganz alleine genutzt werden kann.



Größe und Lage



Ganz bewusst befindet sich der etwa 5.000 Quadratmeter große Garten in deutlicher Entfernung zum Stammgelände. Nach Westen hat man einen freien Blick auf Weiden, Wiesen und den fernen Waldrand.

Aufbau des Gartens



Die äußere Form des Gartens ist ein Quadrat von 70 x 70 Metern. An der Nord-, Süd- und Ostseite schirmen dichte Hecken den Garten von der Umgebung ab. Die Gartenfläche ist weiter in 3 x 3 und damit in neun Themengärten unterteilt.

Die einzelnen Themen werden dabei durch ihre Topographie und naturnahe Ausgestaltung bestimmt: Hügel, Mulde, Wasser, Schilf, Gräser, Hain, Bäume und Hecken.

Erfahrung mit der Stille



Gegründet, eingefasst, umschlossen und eingebettet in die unterschiedlichen Gartenräume wird der Besucher weitere Elemente in den Themenbereichen entdecken. Diese können Wahrnehmung, Auseinandersetzung und Erfahrungen mit der Stille und sich selbst unterstützen, verstärken und vertiefen. Man gelangt über das „Paradies“ in den Garten, der für den Schwellenwechsel zwischen Alltag und Stille steht.